

## 1.2 Tag der Wahl zum Deutschen Bundestag

Stand: 22.10.2013

Die folgende Übersicht enthält für die Wahljahre seit 1990

- die für die Anordnung des Wahltermins zu beachtende verfassungsrechtliche Bestimmung,
- die sich daraus ergebende Zeitspanne für den möglichen Wahltag (einen Sonntag oder gesetzlichen Feiertag),
- das tatsächliche Datum der Wahl.

Wahlperiode (Wahljahr)	Für die Anordnung des Wahltages zu beachtende verfassungsrechtliche Bestimmung (Artikel 39 GG <sup>1</sup> )	Bezugsdatum: Konstituierung des Bundestages (bzw. für die 16. WP: Tag der Auflösung des Bundestages)	Zeitspanne zwischen dem erstmöglichen und letztmöglichen Wahltermin	Tag der Wahl
12. WP (1990)	„frühestens fünfundvierzig, spätestens siebenundvierzig Monate nach Beginn der Wahlperiode“	18.2.1987	25.11.1990 – 13.1.1991	2.12.1990 <sup>2</sup>
13. WP (1994)	„frühestens fünfundvierzig, spätestens siebenundvierzig Monate nach Beginn der Wahlperiode“	20.12.1990	25.9.1994 – 20.11.1994	16.10.1994 <sup>3</sup>
14. WP (1998)	„frühestens fünfundvierzig, spätestens siebenundvierzig Monate nach Beginn der Wahlperiode“	10.11.1994	16.8.1998 – 4.10.1998	27.9.1998 <sup>4</sup>
15. WP (2002)	„frühestens sechsundvierzig, spätestens achtundvierzig Monate nach Beginn der Wahlperiode“	26.10.1998	25.8.2002 – 20.10.2002	22.9.2002 <sup>5</sup>
16. WP (2005)	„Im Falle einer Auflösung des Bundestages findet die Neuwahl innerhalb von sechzig Tagen statt“	17.10.2002 (21.7.2005)	22.7.2005 – 18.9.2005	18.9.2005 <sup>6</sup>

<sup>1</sup> Geändert mit Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Artikel 39) vom 16. Juli 1998, BGBl. I S. 1822; vgl. dazu auch unten Kapitel 1.21.

<sup>2</sup> Anordnung über die Bundestagswahl 1990; BGBl. I S. 1713.

<sup>3</sup> Anordnung über die Bundestagswahl 1994; BGBl. I S. 301.

<sup>4</sup> Anordnung über die Bundestagswahl 1998; BGBl. I S. 389.

<sup>5</sup> Anordnung über die Bundestagswahl 2002; BGBl. I (2001) S. 4049.

<sup>6</sup> Verordnung über die Abkürzung von Fristen im Bundeswahlgesetz für die Wahl zum 16. Deutschen Bundestag; BGBl. I S. 2179.

Wahlperiode (Wahljahr)	Für die Anordnung des Wahltages zu beachtende verfassungsrechtliche Bestimmung (Artikel 39 GG <sup>1</sup> )	Bezugsdatum: Konstituierung des Bundestages (bzw. für die 16. WP: Tag der Auflösung des Bundestages)	Zeitspanne zwischen dem erstmöglichen und letztmöglichen Wahltermin	Tag der Wahl
17. WP (2009)	„frühestens sechsundvierzig, spätestens achtundvierzig Monate nach Beginn der Wahlperiode“	18.10.2005	23.8.2009 – 18.10.2009	27.9.2009 <sup>7</sup>
18. WP (2013)	„frühestens sechsundvierzig, spätestens achtundvierzig Monate nach Beginn der Wahlperiode“	27.10.2009	28.8.2013–27.10.2013	22.9.2013 <sup>8</sup>

□ Angaben für den Zeitraum bis 1990 s. **Datenhandbuch 1949 – 1999**, Kapitel 1.3.

<sup>7</sup> Anordnung über die Bundestagswahl 2009; BGBl. I S. 2.

<sup>8</sup> Anordnung über die Bundestagswahl 2013; BGBl. I S. 165.